Methoden der Synthese, Modifizierung und Verarbeitung von Nanopartikeln

24. - 25. April 2013 Fortbildungsveranstaltung in Saarbrücken

INVENTUM GmbH Hensstraße 3 53173 Bonn DEUTSCHLAND

Zum Thema / Dozenten

Nanopartikel sind definiert als Objekte, die in mindestens einer Dimension weniger als 100 Nanometer messen. Unterhalb dieser Grenze weisen Stoffe vielfach neue physikalische und chemische Eigenschaften auf, die sie für verschiedenste Anwendungsbereiche attraktiv machen. Bei minimalem Materialeinsatz können Oberflächen- und Werkstoffeigenschaften fundamental verändert werden. Die praktische Unsichtbarkeit von Nanopartikeln erlaubt ihren Einsatz in transparenten Schichten und Kunststoffen.

Einige Sorten von Nanopartikeln werden bereits seit Jahrzehnten produziert. Wissenschaftliche Entdeckungen, verfahrenstechnische Innovationen und neuartige Methoden der Analytik und Charakterisierung haben jedoch in jüngerer Zeit die Palette der Möglichkeiten enorm erweitert. Unzählige metallische, oxidische, keramische oder organische Materialien können heute industriell in nanopartikulärer Form hergestellt werden. Mit verschiedenen Methoden der Synthese und Prozessführung können Parameter wie Größe, Größenverteilung, Form und Reinheit den Ansprüchen des Anwenders entsprechend maßgeschneidert wer-

Funktionale Nanobeschichtungen auf Metall, Kunststoff, Glas und Holz verleihen den Oberflächen Kratz- und Abriebfestigkeit, machen sie korrosionsbeständig, wasser- und schmutzabweisend, verbessern ihre Resistenz gegen Chemikalien und extreme Temperaturen, sorgen für Keimfreiheit und optimieren tribologische, aerodynamische und antiadhäsive Eigenschaften. Elektrisches, mechanisches und thermisches Verhalten von Polymeren kann durch nanoskalige Füllstoffe in vielfältiger Weise modifiziert werden.

Das Seminar gibt eine allgemeine Einführung in die Nanotechnologie und stellt verschiedene Methoden der Synthese von Nanopartikeln vor. Es werden die theoretischen Grundlagen und verfahrenstechnischen Details der einzelnen Methoden sowie die chemische Modifizierung der Partikel zur Verbesserung ihrer Dispergierbarkeit und Kompatibilität mit Substrat- und Matrixmaterialien besprochen. Vorteile und Grenzen der einzelnen Verfahren werden aufgezeigt. Bereits erfolgreich vermarktete Produktinnovationen und zukünftige Anwendungspotentiale funktionaler Nanocomposit-Beschichtungen und Nanocompounds werden vorgestellt. Eine Einführung in die vielfältigen Methoden der Partikelcharakterisierung und ein Überblick zu gesundheitlichen und ökologischen Aspekten runden die Veranstaltung ab.

Die Fortbildungsveranstaltung wendet sich an Entscheider, Werkstoffwissenschaftler, Chemiker, Ingenieure und Techniker aus Forschung, Entwicklung, Herstellung und Anwendung sowie Einkäufer aus Unternehmen, die sich einen Überblick über die Potentiale von Nanopartikeln für ihre Branche verschaffen, zukünftig Nanobeschichtungen oder –composite in ihren Produkten und Prozessen einsetzen oder selbst neue Materialien auf Basis von Nanopartikeln entwickeln möchten.

Die Fortbildungsveranstaltung steht unter der fachlichen Leitung von **Dr. Marius Kölbel**, materialinnovation.de, Köln.

Weitere Dozenten sind:

Dr. Hartmut WiggersUniversität Duisburg-Essen

Dozenten / Teilnehmerhinweise

Weitere Dozenten sind (Forts.):

Dr. Klaus Steingröver

Bühler PARTEC GmbH, Saarbrücken

Dr. Niko Bärsch

Particular GmbH, Hannover

Dr. Peter William de Oliveira

Dr. Karsten Moh

Dr. Carsten Becker-Willinger Dr. Henrike Peuschel

INM - Leibniz-Institut für Neue Materialien gGmbH, Saarbrücken

Dr. Christof Hübner

Fraunhofer-Institut für Chemische Technologie ICT, Pfinztal

Die Fortbildungsveranstaltung findet in den Räumlichkeiten des INM – Leibniz-Institut für Neue Materialien gGmbH, Campus D2 2, Saarbrücken, statt.

Da der Teilnehmerkreis der Fortbildungsveranstaltung auf 24 Teilnehmer begrenzt ist, erfolgt die Registrierung nach dem Eingangsdatum der Anmeldung. Die Teilnahmegebühr bitten wir erst nach Erhalt der Bestätigung unter Angabe des Namens des Teilnehmers und der kompletten Rechnungsnummer auf eines der INVENTUM GmbH Konten zu überweisen.

Informationen zur Zimmerbestellung erhalten Sie mit den Bestätigungsunterlagen.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

INVENTUM GmbH Isabella Sittel-Sanna Hensstraße 3 D-53173 Bonn Telefon: +49 (0) 151 46 44 59 80 E-Mail: fortbildung@inventum.de http://www.inventum.de Teilnahmegebühr für DGM-Mitglieder: 1.000,- EURO inkl.

MwSt.

Persönliche DGM-Mitglieder bzw. 1 Mitarbeiter eines DGM-Mitgliedsinstitutes / DGM-Mitgliedsunternehmens.

DGM-Nachwuchsmitglied (<30 Jahre)*: 450,- EURO inkl. MwSt.

Teilnahmegebühr: 1.100,- EURO inkl. MwSt.

Nachwuchsteilnehmer (<30 Jahre)*: 620,- EURO inkl. MwSt.

* Nachwuchsplätze werden nur vergeben, wenn die Veranstaltung nicht voll ausgelastet ist. Spätestens 3 Wochen vor Veranstaltungsbeginn erhalten die angemeldeten Nachwuchsteilnehmer eine Mitteilung, ob die Teilnahme möglich ist. Bei großer Nachfrage wird bei der Platzvergabe das DGM-Nachwuchsmitglied bevorzugt.

In der Teilnahmegebühr sind enthalten:

Mit der Anmeldung werden die nachfolgen-

- Seminarunterlagen
- Pausengetränke
- Mittagessen
- ein gemeinsames Abendessen

Teilnahmebedingungen:

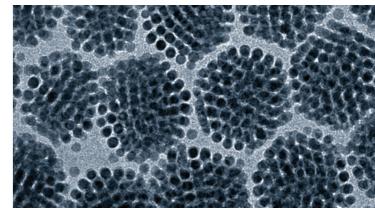
den Teilnahmebedingungen verbindlich anerkannt. Abmeldungen müssen schriftlich erfolgen. Bei Rücktritt bis 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn beträgt die Bearbeitungsgebühr pauschal 100 Euro. Danach beträgt die Stornierungsgebühr 50% der Teilnahmegebühr. Die Stornierung muss 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn vorliegen, anderenfalls ist die volle Teilnahmegebühr zu zahlen. In diesem Fall senden wir die Veranstaltungsunterlagen auf Wunsch zu. Es ist möglich, nach Absprache einen Ersatzteilnehmer zu benennen. Muss eine Veranstaltung aus unvorhersehbaren Gründen abgesagt werden, erfolgt eine sofortige Benachrichtigung. In diesem Fall besteht nur die Verpflichtung zur Rückerstattung der bereits gezahlten Teilnahmegebühr. In Ausnahmefällen behalten wir uns den Wechsel von Referenten und/oder Änderungen im Programmablauf vor. In jedem Fall beschränkt sich die Haftung der INVENTUM GmbH ausschließlich auf die Teilnahmege-



DGM

Fortbildungsseminar

Methoden der Synthese, Modifizierung und Verarbeitung von Nanopartikeln



24.-25. Apr. 2013

.

Saarbrücken

Seminarleitung

Dr. Marius Kölbel



INVENTUM GmbH

www.inventum.de

Mittwoch

10:00 Begrüßung

10:15	M. Kölbel Einführung in die Nanowelt
11:00	M. Wiggersr Nanopartikelsynthese in der Gasphase
12:00	Mittagspause
13:30	K. Steingröver Chemomechanische Herstellung von Nanopartikeln
14:30	N. Bärsch Synthese von Nanopartikeln mittels Laserablation
15:30	Kaffeepause
16:00	P. W. Oliveira Nasschemische Synthese von Nanopartikeln
17:00	Ende des ersten Veranstaltungstages
19:30	Abendessen

Donnerstag

09:00	K. Moh Charakterisierung von Nanopartikeln
10:00	C. Becker-Willinger Funktionale Nanocomposit-Beschichtungen
11:15	Kaffeepause
11:45	C. Hübner Nanocompounds
12:45	Mittagspause
14:00	H. Peuschel Fragen des Arbeits-, Umwelt- und Verbraucherschutzes
15:00	Abschlussdiskussion
15:30	Besichtigung von Technikum und Ausstellung

16:30 Ende der Veranstaltung

Neu im Programm

2526.02.	Betrieblicher Arbeitsschutz	
2627.02.	Material- und Rohstoffeffizienz	
2627.02.	Schadensanalyse von Dichtungen aus Elastomeren und Thermoplastischen Elastomeren (TPEs)	
0608.03.	Fatigue of Structures	
2021.03.	Technische Kunststoffe	
0809.04.	Fatigue and Finite Element Analysis	
1617.04.	Marketing - Basis	
17.04.	Application of Microstructural Modeling in Materials Development	
1819.04.	Rostfreie Stähle	
2324.04.	Leichtbau im Automobil	
2324.04.	e-Learning	
2930.04.	Kompetenz zeigen - Vertrauen schaffen	
0708.05.	Burnout Prävention und Stressbewältigung als Ver- antwortung für Unternehmer und Führungskräfte	
1415.05.	Werkstoffe und Beschichtungen mit Kohlenstoffnanoröhrchen	
1516.05.	Innovationsmanagement - Innovationen erzeugen, erkennen und umsetzen	
0406.06.	Phase Equilibria and Transformations - Presentation of various software approaches	Anmeldung
1112.06.	Qualitätsmanagement	nelc
1314.06.	Aufbau und Organisation von Entwicklungsprojekten	Anr

03.07. Der gesunde Tag

Methoden der Synthese, Modifizierung Verarbeitung von Nanopartikeln

pun

24 25. April 2013 Fortbildungsveranstaltung in Saarbrücken	Mitgliedsnummer DGM-Mitglied
	Geburtstag schaft in der DGM
Titel / Vorname / Name (wie auf Zertfikat)	Telefon
Firma / Universität	Telefax
Abteilung / Institut	E-Mail
Straße	
PLZ / Ort / Land	Datum, Unterschrift